

Gemeindenachrichten Weibern



Foto: Harra Rudolf

Aus dem Inhalt:

Seite 2 - 3	Jahresrückblick
Seite 4 - 6	Amtliche Mitteilungen
Seite 7 - 8	Bienenfreundliche Gemeinde
Seite 9	Aus dem Kindergarten
Seite 10	Aus dem Katholischen Bildungswerk
Seite 11	Aus der Pfarre und den Vereinen
Seite 12 - 14	Aus den Vereinen
Seite 15	Aus den Vereinen und der Gemeinde
Seite 16	Müllabfuhrtermine

***Der Bürgermeister, die
Gemeindebediensteten
sowie die Gemeinderäte
wünschen der
Bevölkerung
der Gemeinde Weibern
ein frohes
Weihnachtsfest und
ein glückliches
neues Jahr 2021.***

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu und eines ist gewiss, es wird uns wohl lange in Erinnerung bleiben.

„Abgesagt“ war wohl der meistverwendete Begriff auf unserer Homepage, denn Corona war auch in Weibern das bestimmende Thema. Zwei Lockdown-Phasen mit stark eingeschränktem Schul- und Kindergartenbetrieb, geschlossene Gasthäuser und Dienstleistungsbetriebe sowie Ausgangsbeschränkungen galt es zu überstehen. Doch nicht nur in diesen Zeiten, sondern das ganze Jahr war das gesellschaftliche Leben beinahe lahmgelegt.

Egal ob Stöblturniere, Musikfrühschoppen, oder Jubel-sonntag, Kabarett, Mostkost oder Wunschkonzert, diese und viele andere Veranstaltungen konnten nicht stattfinden. Ja sogar das traditionelle Hallenfest musste nach 50 erfolgreichen Jahren eine Pandemie bedingte Pause einlegen. All diese Absagen sind nicht nur ein herber Rückschlag für unser gesellschaftliches Zusammenleben, sondern stellen auch eine große finanzielle Belastung für unsere Vereine und Organisationen dar.

Nicht einfach ist es auch für unsere Pfarre, gilt es doch den Gläubigen den sicheren Kirchenbesuch zu ermöglichen. Es freut mich sehr, dass die Verantwortlichen viel Mühe auf sich genommen haben, um mit vielen Auflagen, die eine oder andere Feierlichkeit über die Bühne zu bringen. Ich denke hier zB. an das Erntedankfest am Stephansplatz oder an die sehr schön gestaltete Firmung.

Finanziell herausfordernd werden die nächsten Jahre für die Gemeinde. So wird unser Anteil am Steuerkuchen des Bundes bereits 2020 um ca. € 180.000,- sinken. Bis 2024 soll die Verminderung dieser Ertragsanteile etwa € 800.000,- betragen. Die

Kosten für den zweiten Lockdown sind in diesen Schätzungen noch gar nicht eingerechnet.

Zwei Umstände werden helfen, die Aufgaben der Gemeinde dennoch weiter erfüllen zu können: zum einen konnte der Schuldenstand in den vergangenen Jahren deutlich reduziert werden. Lag dieser in der Höchstphase (durch den Kanalbau) Ende 2010 bei etwa € 5 Mio., so sind wir derzeit bei etwa € 1 Mio. angelangt. Zum anderen florieren die Firmen in Weibern trotz allen Widrigkeiten und können daher die veranschlagten Kommunalsteuern in voller Höhe von € 850.000,- abliefern.

Eine stabile Haushaltssituation ist die Grundlage um Projekte, wie etwa das neue Sportzentrum umsetzen zu können. Umfangreiche Vorarbeiten dazu konnten heuer erledigt werden. So wurden Grundstücke angekauft oder mit Optionsverträgen gesichert sowie die notwendigen Umwidmungen eingeleitet. Auch in der Planung und der Abstimmung mit dem Land OÖ sind wir ein gutes Stück vorangekommen. So hoffen wir nächstes Jahr mit der Umsetzung beginnen zu können.

Eine Aufgabe, die sicher nächstes Jahr abgearbeitet wird, ist die Errichtung eines Radweges auf der Haager Lies-Trasse. Wurde in Gaspoltshofen mit der Fertigstellung des Weges bereits begonnen, so ist diese in Weibern und Haag derzeit in Ausschreibung. Der Bau soll noch im ersten Halbjahr 2021 abgeschlossen werden.

Begleitend dazu gibt es ein gemeinsames Leader Projekt der 6 Standortgemeinden, dass sich mit einer sinnvoll-ökologischen Bewirtschaftung sowie der touristischen Nutzung der neuen Radverbindung beschäftigt. Ein Bürgerbeteiligungsprozess, der Anfang des Jahres mit einer Veranstaltung im GH Roitinger gestartet wurde, konnte leider nur

mehr online zu Ende geführt werden. Danke für die aktive Beteiligung der Weiberner Bevölkerung.

Eine der wenigen Feierlichkeiten des heurigen Jahres konnten wir im Rahmen der Mobilitätswoche begehen. Mit angemessenem Abstand und unter freiem Himmel wurde im Bereich der Ortseinfahrt, Dirisamerstraße, sowie der von der Bachmühlgasse nach Brunberg umgelegte Trattnachtalweg R17, eröffnet. Mein Dank gilt den Grundbesitzer die uns diese schöne Wegführung abseits der Hauptverkehrsachse ermöglichten.

Besonders freut mich, dass wir den Güterweg zwischen Buch und Schachenreith sanieren konnten. Auch hier ein Dank an die Anrainer, die gratis ihren Grund ins öffentliche Gut abgetreten haben. Damit konnte die überfällige Sanierung großzügig durchgeführt werden. Das Teilstück von Buch bis Untermeggenbach wird als nächstes, aber leider erst 2022, saniert.

Der schnelle flächendeckende Glasfaserausbau gestaltet sich als sehr mühsam. Bereits zum wiederholten Male ist Weibern bei Fördervergaben leer ausgegangen. Ich darf mich bei der Firma Fiberservice OÖ bedanken, die in Vorleistung Grolzham und Untermeggenbach bereits ausbauen ließ. Bei der nächsten Öffnung eines Fördertopfes im Februar sollten wir dann endlich zum Zug kommen, um wieder Schwung in den restlichen Ausbau zu bringen.

Derzeit wird die Infrastruktur für das neue Altstoffsammelzentrum hergestellt. Besonders spannend dabei ist die Anbindung an die Landesstraße, da diese im Bereich des Lagerhauses noch verlegt werden soll. Unser ländlicher Nahversorger plant die Erweiterung und somit die Absicherung des Standortes. Um den nötigen Platz zu schaffen, soll die Marschallingerstraße umgelegt werden. Eine öffentliche

Planaufgabe wird es dazu im Jänner am Gemeindeamt geben.

Mit dem Bau einer neuen Straße zur Firma Polytherm wurde bereits begonnen. Die neue Aufschließung ist notwendig geworden, um diesem erfolgreichen Betrieb weiteres Wachstum zu ermöglichen.

Die Staubfreimachung der Pintergasse und ein Ausbau im Gassenland, die Sanierung der Jutogasse, der Bau einer Löschwasserzisterne im Gewerbegebiet, zwei neue Saugstellen bei der Firma MKW, ein neues Buswartehaus in Untermeggenbach und eine Ortsbeleuchtung in der Schwarzgrub runden die umfangreichen Bautätigkeiten im Jahr 2020 ab.

Zum Schluss darf ich allen danken, die mithilfe die herausfordernde Zeit zu meistern. Sei es im Beruf, mit einer sozialen Tätigkeit oder schlicht durch die Einhaltung der Corona-Verhaltensregeln.

Das heurige Jahr hat gezeigt, dass in jeder Krise auch eine Chance steckt. So ist unser Essen auf Rädern Team gewachsen und größer als vorher. Vereine bieten Hilfen wie zB. einen Einkaufsservice an und auch Nachbarschaftshilfe wird wieder mehr gelebt. Durch Videokonferenzen, Homeoffice oder Homeschooling haben wir viel gelernt, aber auch, festgestellt dass der persönliche Kontakt unersetzlich ist.

Wie jedes Jahr bedanke ich mich beim Gemeindeteam, auf das ich mich nun bereits seit fünf Jahren absolut verlassen kann.

Ich wünsche allen Weiberinnen und Weibern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2021.

Ch. Rothmayr



Bauamtübergabe im Februar 2020



Sanierung Schachenreith



Firmung unter Corona-Vorschriften



Radwegeröffnung

**Das Gemeindeamt und der Postpartner sind am
Dienstag, 22. Dezember 2020 ab 12.00 Uhr
sowie 24. und 31. Dezember 2020 ganztägig geschlossen!**

Um Verständnis für etwaige kurzfristige Änderungen der Amts- und Geschäftszeiten des Gemeindeamtes sowie des Postpartners Weibern wird aufgrund der aktuellen Situation in Bezug auf Covid-19 gebeten.

Der Gemeinderat hat beschlossen

Sitzung 24. September 2020:

Der Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses über die Prüfung der Gemeindegebarung vom 03.09.2020 wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Finanzierungsplan zum Ankauf eines TLF-B 2000 für die FF Weibern wurde beschlossen.

Die Unterzeichnung der vorliegenden Abtretungserklärung zur Sammelklage für Feuerwehrfahrzeuge wurde beschlossen.

Einer Kaufvereinbarung zum An- bzw. Verkauf von Straßengrund in der Dirisamerstraße wurde einhellig zugestimmt.

Die Verordnung eines Halte- bzw. Parkverbots im Bereich Auweg und Schulgasse wurde beschlossen.

Die Fischwässer Meggenbacher- und Grolzhamerbach wurden neu verpachtet.

Dem Abschluss eines Fördervertrages mit der Kommunalkredit Public Consuling GmbH., betreffend Geh- und Radweg auf der Haager Lies-Trasse wurde zugestimmt.

Ein Infrastrukturkosten- und Baulandsicherungsvertrag mit den Ehegatten Auzinger in Schwarzgrub wurde beschlossen.

Der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5/2013, Einzeländerung Nr. 5.13 (Auzinger) wurde zugestimmt.

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5/2013, Einzeländerung Nr. 5.14 inklusive Änderung Nr. 8 des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2/2013 (Sportzentrum) wurde grundsätzlich beschlossen.

Sitzung 05. November 2020:

Der Prüfbericht der Aufsichtsbehörde zur Prüfung des Rechnungsabschlusses 2019 wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2020 wurde beschlossen. Der Finanzierungsvoranschlag zeigt, dass die Auszahlungen in Höhe von € 4.421.800,- die Einzahlungen in Höhe von € 4.178.600,- überschreiten und sich die Höhe der liquiden Mittel um € 243.200,- verringern. Die finanzielle Ausgeglichenheit bleibt jedoch gegeben, da Zahlungsmittelreserven in Höhe von insgesamt € 585.300,- zur Verfügung stehen. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit ist mit Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von € 3.500.800,- ausgeglichen. Aufgrund des Nachtragsvoranschlages ist auch eine Anpassung des Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzierungsplans bis zum Finanzjahr 2024 notwendig. Aufgrund des Coronavirus werden sich die Bundesertragsanteile in diesem Zeitraum um ca. € 800.000,- verringern und es ist nicht möglich die laufende Geschäftstätigkeit ausgeglichen zu budgetieren.

Trotzdem sollen bis zum Finanzjahr 2024 die investiven Vorhaben Sportzentrum, Radweg Haager Lies-Trasse, Kommandofahrzeug, Güterweginstandsetzung, Tanklöschfahrzeug TLF-B 2000, Pfarrheim Neubau, Gehsteig- und Radwegbau, Gemeindestraßenbau, Grundankauf für ASZ-Neubau sowie die Kanalbauabschnitte 13 und 14 abgewickelt werden.

Es ist daher beabsichtigt in diesem Zeitraum ein Darlehen in Höhe von € 1.460.000,- aufzunehmen.

Da mit einem Bauhofmitarbeiter eine Altersteilzeitvereinbarung abgeschlossen wurde und um einen reibungslosen Übergang beim Bauhofpersonal zu gewährleisten, wurde im Dienstpostenplan eine zusätzliche Personaleinheit im handwerklichen Dienst festgesetzt.

Dem Abschluss eines Infrastrukturkosten- und Baulandsicherungsvertrages (IBV) mit der Austrian Power Grid (APG) für das geplante Schaltwerk Weibern wurde zugestimmt.

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 5/2013, Einzeländerung Nr. 5.15 inkl. Änderung Nr. 9 des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2/2013 (Brandstötter) wurde grundsätzlich beschlossen.

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 5/2013, Einzeländerung Nr. 5.16 inkl. Änderung Nr. 10 des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2/2013 (Anzengruber) wurde grundsätzlich beschlossen.

Der Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit Ing. Markus Wagner betreffend einer Löschwasserzisterne im Gewerbegebiet wurde einstimmig beschlossen.

Der ersten Änderung zur Einhebung von Infrastrukturkostenbeiträgen bei Neuwidmungsflächen wurde einstimmig zugestimmt. Diese beinhaltet die Erhöhung des Infrastrukturkostenbeitrages von € 8,- auf € 12,-/m² gewidmeter Fläche.

Die Einführung eines 50%igen Gemeindezuschlages zur Freizeitwohnungspauschale wurde einstimmig beschlossen.

Die Bestellung von AL. Christian Bell für weitere fünf Jahre bis 31.12.2026 wurde einstimmig beschlossen.

Planaufolgeverfahren

Die Planunterlagen (Verordnungsplan und Umweltbericht) für die Bestimmung des neuen Straßenverlaufes der L1181 Marschallinger Straße im Gemeindegebiet der Gemeinde Weibern im Zuge des Projektes „Umlegung Lagerhaus Weibern“ liegen vom 18. Jänner 2021 bis einschließlich 15. Februar 2021 zur öffentlichen Einsicht auf und die Planunterlagen können während der Amtsstunden im Gemeindeamt der Gemeinde Weibern von jedermann eingesehen werden.

Anrainerpflichten im Winter



auch diesen Winter mit dem Kompakttraktor bei der Räumung und Streuung der Gehsteige unterstützen.

Wichtig: Die Räumung und Streuung von Gehsteigen durch die Gemeinde entbindet die Eigentümer der Liegenschaften nicht von den Anrainerverpflichtungen, sondern stellt gewissermaßen nur eine Serviceleistung bzw. Unterstützung dar.

Nach § 93 der Straßenverkehrsordnung sind die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (also innerhalb der Ortstafeln) - ausgenommen die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Grundflächen - verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege samt Stiegen von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen. Weiters müssen auch Schneeweichen und Eisbildungen von den straßenseitigen Dächern rechtzeitig entfernt werden.

Es darf darauf hingewiesen werden, dass diese Verpflichtungen entlang der gesamten Liegenschaft von 06.00 bis 22.00 Uhr gelten.

Die Ablagerung des Schnees hat (nach Möglichkeit) auf eigenem Grund zu erfolgen und es darf Schnee keinesfalls auf öffentlichen Straßen „entsorgt“ werden. Die Gemeinde wird

Die Gemeinde Weibern weist daher ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei der Räumung und Streuung der Gehsteige um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Gemeinde Weibern ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Freie Wohnungen



Foto: Pixabay



Eine Wohnung im ersten Stock mit einem Ausmaß von 71,69 m² ist ab sofort neu zu vermieten. Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum, Bad, WC, Diele und Loggia. Monatl. Nutzungsgebühr inkl. Betriebskosten, Heizungskosten und Abstellplatzmiete (exkl. Strom): € 609,05.



Eine Wohnung im ersten Stock mit einem Ausmaß von 78,96 m² ist ab sofort neu zu vermieten. Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum, Bad, WC, Diele und Loggia. Voraussichtliche monatl. Nutzungsgebühr inkl. Betriebskosten und Abstellplatzmiete (exkl. Strom und Heizung): € 650,11.

Eine Wohnung im ersten Stock mit einem Ausmaß von 58,93 m² ist ab sofort neu zu vermieten. Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum, Bad, WC, Diele und Loggia. Voraussichtliche monatl. Nutzungsgebühr inkl. Betriebskosten und Abstellplatzmiete (exkl. Strom und Heizung): € 485,14.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weibern, Hauptstraße 5, 4675 Weibern, Tel.: 07732/2555, Web: www.weibern.at,
Redaktion: Gemeinde Weibern E-Mail: gemeindeamt@weibern.at Fotos: Gemeinde Weibern, privat, Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Druckerei Frömel, Herstellungsort: Taufkirchen/Tr. **Redaktionsschluss Februar 2021: Freitag, 15. Jänner 2021**

ASZ - weiterhin geöffnet

Die Entsorgungsmöglichkeit über die Altstoffsammelzentren wird weiterhin aufrechterhalten.

Die Entsorgungsmöglichkeit über die Altstoffsammelzentren wird weiterhin aufrechterhalten. Die Altstoffsammelzentren bilden speziell für die ländlichen Gebiete eine wichtige Entsorgungsschiene und bleiben daher trotz Lockdown geöffnet. Sollte ein zu großer Andrang herrschen bei bspw. Überschreitung der verfügbaren Parkplätze, kann bei Bedarf regional über mögliche Einfahrtsbeschränkungen entschieden werden. Es gelten die Maßnahmen der aktuellen COVID-19 Schutzmaßnahmen-Verordnung des Bundes sowie die allgemeinen Hygienevorschriften. Hinweise etwaiger Aushänge sind jedenfalls zu beachten sowie Anweisungen des Personals zu befolgen.

Sollte durch Quarantäneauflagen, die Personalkapazität unter die Schwelle der betriebstechnischen Anforderungen sinken, würde das betroffene ASZ geschlossen werden. Die Bürger können dann das nächstliegende ASZ im Bezirk nutzen. Um das ASZ nicht zu überlasten und den Aufenthalt und somit die Kontaktmöglichkeiten möglichst kurz zu halten, sortieren Sie die Abfälle zu Hause bestmöglich vor, damit das Einwerfen in die Container zügig erfolgen kann. Somit schützen Sie nicht nur sich selbst sondern auch die Mitarbeiter der Altstoffsammelzentren.

**Verlautbarung Eintragungsverfahren Volksbegehren**

Verlautbarung über die Eintragungsverfahren für drei Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

„Tierschutzvolksbegehren“
 „Für Impf-Freiheit“
 „Ethik für alle“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist von Montag, 18. Jänner 2021 bis einschließlich Montag, 25. Jänner 2021, in jeder Gemeinde in die Texte samt Begründungen der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder mehreren Volksbegehren durch eigenhändige Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die

Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren). Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt. In Weibern können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes an folgender Adresse

**Gemeindeamt Weibern,
 Hauptstraße 5,
 4675 Weibern**

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 18. Jänner 2021, von 07.00 bis 17.30 Uhr,
 Dienstag, 19. Jänner 2021, von 07.00 bis 20.00 Uhr,
 Mittwoch, 20. Jänner 2021, von 07.00 bis 16.00 Uhr,
 Donnerstag, 21. Jänner 2021, von 07.00 bis 20.00 Uhr,
 Freitag, 22. Jänner 2021, von 07.00 bis 16.00 Uhr,
 Samstag, 23. Jänner 2021, von 09.00 bis 11.00 Uhr,
 Sonntag, 24. Jänner 2021, geschlossen
 Montag, 25. Jänner 2021, von 07.00 bis 17.30 Uhr.
 Online können Eintragungen bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (25. Jänner 2021), 20.00 Uhr, durchgeführt werden.

Blutspendeaktion Weibern

BLUTSPENDEAKTION WEIBERN

Montag, 14. Dezember 2020
 15:30 - 20:30 Uhr
 Mehrzweckhalle

Insekten entdecken - Rückblick

Foto: Steiner Ferdinand



Danke für die interessanten Beobachtungen und Foto-Einsendungen! Mit der Kamera wurden viele Insekten „eingefangen“

von A bis Z :

vom Admiral über Blutströpfchen, Blutzikade, C-Falter, Degeers Langfühlermotte, Fleckenbiene, Gebänderte Prachtlibelle, Hainschwebfliege, Junikäfer, Kaisermantel, Kleiner

Fuchs, Landkärtchen, Marienkäfer, Mistbiene, Moschusbock, Perlmuttfalter, Plattbauchlibelle, Rostfarbiger Dickkopffalter, Rote Waldameise und Roter Weichkäfer, Schachbrettfalter, Schaumzikade, Segelfalter, Steinhummel, Totenkopfschwärmer, Trauer-Rosenkäfer, Uferkurzflügler, Vierfleckiger Kugelmarienkäfer, Wanze, Wespen Arten,

Wiesenhummel und andere bis zum Zitronenfalter.

Die Fotos zeigen eine kleine bunte Vielfalt aus dem großen faszinierenden Reich der Insekten. Alleine in Österreich gibt es ca. 37.600 Insektenarten.

Helfen wir mit, diese unglaubliche Vielfalt zu erhalten und zu schützen, und geben wir den Insekten mehr Lebensraum in unseren Gärten, Wiesen, Feldern und Wäldern.

Beate Wieländer schrieb zu ihrer Foto-Einsendung: „Heuer habe ich bei unseren Wildbienen zum ersten Mal die schwarz-weißen Fleckenbienen entdeckt. Diese sind Parasitenbienen („Kuckucksbienen“) mit einer besonders eindrucksvollen Färbung. Sie legen ihre Eier in das bereits verschlossene Wirtsnest ab. Jedes Jahr bauen viele Wildbienen ihre Nester bei uns im Garten. Sehr gerne beobachte ich die Bienen bei ihrem fleißigen Treiben.“

Schaukasten - Leader Projekt „Weibern blüht auf“

Foto: Regina Roitinger



Gleich nach Schulbeginn im September wurde der neue Schaukasten „Apfelbaum“ eingeweiht.

Viele Kinder machten bei der Aktion „Insekten malen“ mit, ihre Kunstwerke und Insekten-Studien wurden in den darauffolgenden Wochen im Schaukasten präsentiert. Dies geschah im Rahmen des vom Dorferneuerungsverein unterstützten und von LEADER geförderten Projekts „Weibern blüht auf – wir tun was für Bienen und Insekten“.

Die Gewinner freuten sich über die Büchergutscheine, die unter allen KünstlerInnen verlost wurden.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für das Ländliche Raum

 OBERÖSTERREICH

 LEADER

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investieren wir in
das ländliche Gebiet



Bienenfreundlich durch den Winter - der Hummelgarten

Hummel auf Lungenkraut; Foto: Georg Wiesinger



Fallaub im Garten erfüllt viele Funktionen: Als Mulch aufs Gemüsebeet ausgebracht wird es über den Winter von den Bodenorganismen zersetzt und dient dem Humusaufbau. Igelfreunde häufeln es für ihre Lieblinge im Herbst gezielt auf. Ein wichtiger, jedoch eher unbekannter Aspekt ist, dass auch Jungköniginnen von manchen Hummelarten unter Laub Zuflucht suchen, um zu überwintern.

Hummeln gehören zu den sozialen Bienen und bauen im Laufe des Jahres einen Staat auf. Mit ca. 50 bis 500 Tieren ist dieser jedoch viel kleiner als ein Honigbienenvolk. Anders als bei den Honigbienen überleben nur befruchtete Jungköniginnen, die alte Königin sowie die Arbeiterinnen sterben im Spätsommer. Die Jungköniginnen nutzen die letzten Pollen- und Nektarquellen des Jahres, um sich aufs Überwintern vorzubereiten: sie bauen einen Fettkörper auf und schlagen sich ihren Nektarmagen mit ordentlich Proviant voll – bis zu ¼ ihres Lebendgewichts können sie so als Nahrung speichern. Rund 80 % davon verbrauchen sie im Winter, der Rest muss für die ersten Tage im Frühling reichen.

Tipps fürs Hummel-Quartier

Manche Königinnen überwintern unter einer Laubschicht. Diese suchen sie vor allem in Stammnähe von Bäumen auf. Der Tipp daher: Hummelfreunde lassen über den Winter Falllaub rundum Baumstämme in ihrem Garten liegen. Um das Verwehen des Laubs zu verhindern, kann es mit etwas Reisig oder Ästen abgedeckt werden.

Die meisten Königinnen suchen durchlässigen Boden auf und graben sich dort ca. 10 cm tief ein. Bevorzugt werden Orte mit nord-westlicher Ausrichtung, da diese nicht von der Sonne beschienen werden. Damit schützen sich die Hummeln davor, dass der Boden durch die Wintersonne erwärmt wird und sie zu früh schlüpfen. Je nach Hummelart klettern die Jungköniginnen nämlich bei Bodentemperaturen zwischen 5-6 °C (Erdhummel) und 9 °C (Steinhummel) aus ihrem Winterquartier, um sich auf die Suche nach Futterquellen zu machen.

Hummelkasten: Der Winter ist auch die ideale Zeit, um sich einen Hummelkasten für den eigenen Garten zu bauen. Verschiedene Baupläne und Anleitungen dazu findet man im Internet. Hummelkästen werden nicht

immer angenommen. Wichtig ist, dass es bereits zahlreiche Hummeln in der Region gibt und ausreichend Nahrungsangebot in unmittelbarer Nähe gegeben ist.

Tipps fürs Hummel-Buffer

Der Spätherbst ist der ideale Zeitpunkt, um Stauden für die nächste Blühsaison zu pflanzen und das eine oder andere Hummel-Buffer vorzubereiten. Das Setzen heimischer, mehrjähriger Stauden oder auch Ansaaten von Blumenwiesen oder Einzelsaaten heimischer Arten haben Erfolg, solange es frostfrei ist.

Wintervorrat: Zum erfolgreichen Überwintern müssen sich die Jungköniginnen im Spätsommer ihren Magen vollschlagen. Bei der Pflanzenauswahl für den eigenen bienenfreundlichen Garten oder Balkon sollte das mitbedacht werden: Spätblühende Aster-Arten, Herbstzeitlose und Fetthennen sind willkommene Futterquellen.

Frühlingsgrüße: Frühblühenden Arten wie Winterlingen, Schneeglöckchen, Krokus oder Lungenkraut helfen den entkräfteten Jungköniginnen nach der Winterruhe. Wer etwas mehr Platz hat kann auch Sträucher wie Weiden oder Kornelkirsche setzen.

„Erste-Hilfe-Tipp“:

Im Frühjahr können die niedrigen Temperaturen Bienen manchmal „zum Abstürzen“ bringen. Wer eine entkräftete Hummelkönigin oder Biene auf der Terrasse bzw. am Balkon findet, kann ihr leicht Hilfe anbieten: Ein halber Teelöffel Zucker, aufgelöst in etwas lauwarmen Wasser, reicht. Das dient als idealer Energienachschub – und die Biene kann nach wenigen Minuten wieder weiterfliegen.

Text: Klimabündnis OÖ (Georg Wiesinger)



Martinsfest 2020

In diesem Jahr war das Martinsfest anders als gewohnt, da es aufgrund der Covid19-Maßnahmen nicht möglich war, eine große Feierlichkeit durchzuführen. Nichtsdestotrotz überlegten wir, wie wir den Kindern und Familien dennoch ein schönes Martinsfest ermöglichen könnten. Wir entschieden uns für eine gruppeninterne Feier mit Schattentheater, Martinsjause, Laternentanz, Martinslieder und Laternenumzug in die Kirche. Für die familiäre Feier zuhause stellten wir eine Martinstasche zusammen, in der sich unter anderem auch ein Lebkuchenherz zum Teilen befand. Der Lebkuchenduft zum Martinsfest ist in Weibern schon zur Tradition geworden und wir freuen uns, dass wir dies trotz der aktuellen Situation aufrechterhalten konnten. Wir wünschen allen Familien Gesundheit und sind dankbar, dass wir auch in schwierigen Zeiten einen schönen Weg zum Miteinander erfahren durften.



Fotos: Kiga Weibern

Kindergarten- und Krabbelstübeneinschreibung

Wir freuen uns über eure Anmeldungen für das kommende Jahr 2021/22.

Die Einschreibung für unsere Bildungs- und Betreuungseinrichtung erfolgt nach folgender Vorgehensweise:

1. Telefonische Voranmeldung

Am Montag, 18. Jänner 2021 und am Mittwoch, 20. Jänner 2021 können Sie ihr Kind zwischen 13:00 und 15:00 Uhr unter der Telefonnummer 07732/3442 vormerken lassen.

(Telefonnummer, Name vom Kind und Adresse sind bekannt zu geben.) Die Anmeldung betrifft auch jene Kinder, die ab Semester 2021 den Kindergarten besuchen werden.

2. Abholen der Anmeldeformulare oder auf der Homepage downloaden

Es werden für euch die Formulare zur Anmeldung vorbereitet und können am Nachmittag von 14:00 – 16:00 Uhr im Zeitraum von Mo., 03. – Do., 06. Februar 2021 abgeholt werden. Es besteht auch die Möglichkeit die Anmeldeformulare online auf der Homepage herunterzuladen.

3. Aufnahmegespräch

Die Terminvergabe für das Aufnahmegespräch findet bei der telefonischen Voranmeldung statt. Ob der Termin stattfinden kann ist von den aktuellen Corona-Maßnahmen abhängig.

Danke an die Sponsoren



Des Weiteren möchten wir uns recht herzlich bei Dr. Mahn und bei der Gesunden Gemeinde für das Sponsern von Fiebermesser bedanken. Es hilft uns sehr, dass wir nun für den Fall der Fälle welche im Haus haben.

Einladung Erzählcafé

Meine Erlebnisse in der Schule – Erzählcafé

Samstag, 27. Februar 2021
15:00 – ca. 16:30 Uhr
Pfarrheim Weibern

Begrenzte Teilnehmer*innenzahl
Anmeldung bis 26.2.2021 bei Andreas
Stahl 0680/3107079

Zum zweiten Mal bieten wir für unsere Gemeinde die Teilnahme an einem Erzählcafé an. Dieses Mal mit dem Thema „Schule“.

Ziel ist es, uns über unsere Erfahrungen in der Schulzeit auszutauschen. Wir laden dazu alle Generationen recht herzlich ein, um auch einen Überblick über den Wandel und den Stellenwert der Schule in den Jahrzehnten vom

2. Weltkrieg weg bis zu Covid-19 zu bekommen. Das Erzählcafé findet bei uns im Pfarrheim in angenehmer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen statt um lebendige Gespräche zu ermöglichen. Denn: jede Geschichte ist es wert erzählt zu werden.

Wir freuen uns auf Dein/Ihr Kommen! Falls erforderlich, wird das Erzählcafé Online angeboten!

Pilgerwanderung Nachbericht



Nachbericht der Pilgerwanderung zur Wallfahrtskirche „Maria Rast“ in Steinerkirchen am Samstag, den 3. Oktober 2020.

Das KBW-Team Weibern lud am Samstag, dem 3. Oktober 2020 zu einer sehr schönen Pilgerwanderung in die nähere Umgebung ein, zur Wallfahrtskirche „Maria Rast“, die zugleich Pfarrkirche von Steinerkirchen am Innbach ist.

17 Pilger*innen machten sich von der Pfarrkirche Weibern aus auf den Weg, vorbei am Schloss Aistersheim, dem Wirt z’Roitham, wo wir uns stärken konnten, und weiter über das Theater am Bauernhof in Meggenhofen nach Steinerkirchen.

Der Weg und die Plätze zum „Innehalten“ und „Aufdanken“ waren gut gewählt. Unsere erfahrene Pilgerbegleiterin Regina Roitinger begleitete uns mit spirituellen Impulsen. Gabriele Eichinger, Pilgerbegleiterin aus Gaspoltshofen, band mit den Teilnehmer*innen einen Kräuterbuschen für den Pilgerstab.

In zwei kleine Gruppen geteilt wurden wir durch die Kirche „Mariä Heimsuchung“ und das Turmmuseum geführt. Es ist liebevoll gestaltet, und wir erhielten einen guten Einblick in die Geschichte der Wallfahrtskirche. Das Turmmuseum ist dem Langzeitpfarrer Heinrich Steiner gewidmet. Sein einfaches Leben, das Überleben des KZ Dachau und sein über 50 Jahre langer Dienst in der Pfarre, beeindruckte uns sehr. Ein besonderes Anliegen war ihm

außerdem seit dem Jahr 1949 die Feier der Fatima-Wallfahrt jeden 13. des Monats von Mai bis Oktober. Noch heute werden jedes Jahr die Fatimafeiern in der Pfarre abgehalten. Der Spruch: „Wenn Englein reisen, wird sich das Wetter weisen“, traf dieses Mal voll zu. Der Regen setzte erst auf dem Heimweg zum Gasthaus Roitinger ein. Dort konnten die Eindrücke der Pilgerwanderung in gemütlicher Atmosphäre noch gut nachwirken und ausklingen.

(Andreas Stahl, Teilnehmer und KBW-Leiter)

Dies war die letzte Veranstaltung des KBW Weibern in einem von Covid-19 und mit vielen Absagen geprägtem Jahr 2020. Wir sind dennoch dankbar, dass wir heuer zumindest 3 Veranstaltungen durchführen konnten und werden uns bemühen auch im Jahr 2021 ein der jeweiligen Lage angepasstes Programm anzubieten.

Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit im Jahr 2021 und freuen uns auf Ihren Besuch!



Kindermette - 24.12.2020



Zwei Termine: 15:00 und 16:00 Uhr
Wegen Sitzplatzbegrenzung nur für Familien mit kleinen Kindern.

Achtung:

Aufgrund der Covid-Vorschriften können bei den Kindermetten nur Familien teilnehmen, die eine Platzreservierung telefonisch vornehmen

Anmeldung und Platzreservierung:
15.12. bis 22.12. / von 16:00 bis 19:00 Uhr bei Eva Wiesinger:
Tel: 0676-814273610

Gottesdienst zum Hl. Abend (für Erwachsene) um 17:00 Uhr
Christmette um 22:30 Uhr

Sternsingen 2021

Zum Jahreswechsel bringen Caspar, Melchior und Balthasar den Segen für das Jahr 2021. Die weihnachtliche Friedensbotschaft ergeht an alle Menschen im Land.

Segen bringt das Sternsingen aber auch zu notleidenden Mitmenschen in den Armutsregionen der Welt. Mit den Spenden werden jährlich rund 500 Sternsinger-Projekte unterstützt. Sie brauchen diese Hilfe nötiger denn je. Danke an alle, die mit ihrem Engagement und ihren Spenden einen Beitrag zu einer gerechten Welt leisten.



Sicher ist sicher – 2021 besuchen die Sternsinger die Pfarrbevölkerung vor der Haustür (im Freien).



Mittwoch, 06. Jänner 2021

Gottesdienst um 08:30 Uhr mit einer Sternsingergruppe

Ab 09:45 Uhr ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus und bitten um Spenden für notleidende Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Öffnen Sie bitte den Heiligen Königen Ihre Türen und Herzen! Herzlichen Dank!

Advent-Fenster-Kalender

„ADVENTFENSTERKALENDER“

Im Advent werden heuer bei 24 Adressen in Weibern Tag für Tag selbst gestaltete Fenster „geöffnet“ und bis einschließlich 6. Jänner 2021 beleuchtet.

4 weitere Fenster werden immer 1 am Adventsonntag zusätzlich mit „Punsch to go“ geöffnet.

Adressen und nähere Informationen findet Ihr im Schaukasten in der Dirisamerstraße (gegenüber dem Pfarrheim).

Wenn Ihr das Bedürfnis habt Euch die Beine zu vertreten, habt Ihr die Möglichkeit in den verschiedenen Ortschaften wundervolle kleine Welten zu entdecken, die Euch in diesen schwierigen Zeiten die Zeit bis Weihnachten verkürzen!

Wir wünschen allen eine schöne Adventzeit und bleibt gesund.

DAS TEAM



Trachtenkapelle Weibern

Liebe Freunde der Trachtenkapelle Weibern!

Leider ist uns das gemeinsame Musizieren bis auf weiteres behördlich untersagt. So ist momentan auch an das Weihnachtsblasen nicht zu denken. Wir hoffen aber, dass sich die Situation rechtzeitig ändert und wir wie in den vergangenen drei Jahrzehnten die Weiberner Bevölkerung musikalisch auf das Weihnachtsfest einstimmen dürfen, auch wenn dies mit Sicherheit anders aussehen wird als gewohnt. Folgende Ortschaften sind diesmal eingeplant:

DI, 22. Dezember 2020:

Ortmanau, Hofreith, Grub, Schachenreith, Buch, Untermeggenbach, Schwarzsachen

MI, 23. Dezember 2020:

Pesendorf, Bahnhofstraße, Wimmfeld, Unterlehen, Schwarzgrub

Auch für den Musikverein war das Jahr 2020 mehr als außergewöhnlich. Umso mehr möchten wir uns für die Unterstützung durch die Bevölkerung bedanken. Neben den großzügigen Spenden bleiben uns die vielen positiven und aufbauenden Gespräche mit den Weibernerinnen und Weibernern besonders in Erinnerung. Wir nehmen diese als Motivation für das nächste Jahr gerne mit. In diesem Sinne wünschen wir euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2021! Bleibt Gesund!

Euer Musikverein

Union Weibern - Damenmannschaft

Rechtzeitig vor dem 2. Lockdown konnte die Damenmannschaft die Herbstsaison noch zu Ende bringen. Die Bilanz nach einer durchwachsenen Saison 2 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen aus 6 Spielen. Spielerisch waren schon gute Ansätze und sehenswerte Aktionen dabei, aber es ist definitiv noch Luft nach oben.

Viel Freude bereitet die 14-jährige Sarah Belndorfer. Sie kam im September von Neukirchen an der Vöckla nach Weibern. Durch ihre Erfahrung aus der Jugendmannschaft ist sie eine Bereicherung für die Mannschaft.

Torschützen: 6 Tore Romana Wiesinger, 3 Tore Sophie Aschauer, 2 Tore Isabella Mai und Tanja Radlingmayer, 1 Tor Denise Herlt

Tabelle nach der Hinrunde:

Rang	Mannschaft	SP	S	U	N	Tore	+/-	Pkt
1	Lochen	5	4	1	0	18:0	+18	13
2	Hochburg-Rch	6	4	1	1	14:5	+9	13
3	Weibern	6	2	1	3	14:20	-6	7
4	Münzkirchen	6	1	3	2	5:6	-1	6
5	Soccer Ladies Haid	5	1	3	1	8:12	-4	6
6	SPV Kematen-Rieberbach	6	2	0	4	8:15	-7	6
7	Vöcklabruck SC	6	1	1	4	4:13	-9	4



Ausblick auf die Frühjahrssaison

Aufgrund der derzeitigen Situation lässt sich schwer sagen, wann mit der Vorbereitung für die Frühjahrssaison gestartet werden kann. Geplant wäre ein Trainingsauftakt Mitte Jänner und ein Frühjahrsauftritt am 27./28. März 2021.

Neben einem Trainingswochenende sind auch schon folgende Aufbauspiele geplant:

Sonntag, 28. Februar 2021 – 16:00 Uhr
– Kunstrasen Ried – Gegner Dionysen
Samstag, 06. März 2021 – 18:00 Uhr
– Kunstrasen Ried – Gegner Peurbach
Samstag, 20. März 2021 – 13:30 Uhr
– in Weibern – Gegner Lembach

Herbstsaison Kampf-/Reservemannschaft Union GT Weibern

Nach der abgebrochenen Frühjahrsmeisterschaft aufgrund der Corona-Situation ertönte nach langer Pause am Sonntag, 16/08 der langersehnte Anpfiff des ersten Meisterschaftsspiels in Weibern. Mit 2 Verstärkungen gingen wir in die neue Saison – ein altbekannter aus Haag, Julian Littich und der Bruder von unserem Kapitän, Szücs Tamas, verstärkten ab der neuen Saison unser Team.

Leider mussten wir auch einen schweren Rückschlag hinnehmen – Top-Scorer Horvath Gergö versuchte ab Sommer sein Glück beim Landesligisten Union Peuerbach. Florian Winkler entschied sich, wieder zu seinem Stammverein nach Schlüßlberg zurück zu kehren – viel Glück euch beiden.

Hier die gesammelten Ergebnisse:

Weibern : Steinerkirchen 0:3, Reserve 0:6
 Niederthalheim : Weibern 6:3, Reserve 11:2
 Weibern : Hofkirchen 0:0, Reserve 4:3
 Hertha 1b : Weibern 6:3
 Weibern : Stadl Paura 3:2, Reserve 1:8
 Steinhaus : Weibern 1:0, Reserve 6:1
 Weibern : Vöcklabruck 1:1, Reserve 4:11
 Schlüßlberg : Weibern 3:2, Reserve 5:1
 Weibern : Gaspoltshofen 0:11, Reserve 0:9
 Kematen : Weibern 2:1, Reserve 8:1
 Timelkam ATSV : Weibern 4:4, Reserve 5:2
 Weibern : Timelkam TSV 4:4, Reserve 4:3

Die Kampfmannschaft kann folgende Statistik vorweisen:

12 Spiele, 1 Sieg, 4 Unentschieden, 7 Niederlagen, Torverhältnis 21:43, 7 Punkte, Tabellenplatz 13

Erfolgreichste Torschützen: Kapitän Szücs Misch 5, Korntner Simon 4, Littich Julian 3, Roitingner Michael 3

Die Reservemannschaft kann folgende Statistik vorweisen:

11 Spiele, 2 Siege, 9 Niederlagen, Torverhältnis 20:75, 6 Punkte, Tabellenplatz 11
 Erfolgreichste Torschützen: Mohr Alex 3, Wimmer Valentin, Littich Julian, Gründlinger Max, Enser Richard und Breinbauer Clemens je 2.

Eine durchwachsene erste Saisonhälfte, die wiederum aufgrund Corona vor dem letzten Spieltag abgebrochen wurde und hoffentlich im Frühjahr wieder fortgesetzt wird. Aber man darf auf jeden Fall frohen Mutes in die Zukunft blicken – Fugger Leonhard, Mittendorfer Felix, Stahl Sebastian und Wimmer Valentin haben schon in der Reservemannschaft bzw. Kampfmannschaft debütiert. Mit Benetseder Lorenz, Krenn Tobias, Oberndorfer Severin und Sabani Gentuar stehen weitere junge Spieler bereits in den Startlöchern. Weiter so Jungs, ihr seid auf einem sehr guten Weg.

Ganz herzlich bedanken möchte sich die Union GT Weibern bei den Sponsoren, ohne die der Spielbetrieb nicht möglich wäre und selbstverständlich bei allen Funktionären(innen), die unentgeltlich viel Zeit und Schweiß in den Verein einbringen sowie bei allen andern ehrenamtlichen Helfer(innen), die uns mit bestem Wissen und Gewissen unterstützen.

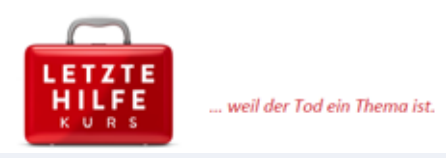
Last but not least möchte sich die Union GT Weibern Sektion Fußball noch bei zwei Routiniers, die nach der Herbstsaison die Schuhe an den Nagel gehängt haben, recht herzlich bedanken. Steiner Christoph und Mohr Alex, die gemeinsam knapp 650x für die Union Weibern aufgelaufen sind und die Knochen hingehalten haben, beenden beide die Karriere und wenden sich anderen Aufgaben, im Verein oder auch privat, zu. Viel Glück euch und euren Familien.

In diesem Sinne wünschen wir euch allen eine frohe Weihnachtszeit, viel Glück & vor allem Gesundheit in dieser für alle so schwierigen Zeit.

Union GT Weibern / Sektion Fußball



Letzte Hilfe Kurs

Dr. Martin Prein
Thanatologe / Notfallpsychologe

am 20. Jänner 2021 um 19:30 Uhr
im Gasthaus Roitinger in Weibern
Eintritt € 10,-
Anmeldung: stockinger4675@gmail.com

Inhalte:

- Das in uns allen schlummernde Tabu des Todes
- Das "Begreifen" des Todes und seine Bedeutung für den Trauerverlauf
- Die Herausforderung in der Begegnung mit trauernden Mitmenschen
- Trösten oder Ver-trösten?
- Die Kraft der Sprachlosigkeit
- Die Wertschätzung eigener Unsicherheiten und Bedürfnisse

Unter dem Motto: „Was alle angeht, müssen alle angehen“, bietet der Letzte Hilfe Kurs den Teilnehmenden Wissen, Aufklärung und brauchbare Hilfestellungen für künftige Begegnungen mit dem Tod an. Einerseits weil wir selbst unmittelbar durch einen Todesfall betroffen sein können. Andererseits sollen wir unseren Mitmenschen, die einen schweren Verlust zu betrauern haben, begegnen können. Und trauernde Mitmenschen begegnen uns in allen Lebensbereichen: Im Beruf die Kollegin oder Kundin oder meine Nachbarn: Was nun sagen? Was tun?

Es laden ein die „Gesunde Gemeinden“
Aistersheim, Gaspoltshofen, Haag/H.,
Rottenbach und Weibern




Kinderfasching 2021 - Vorankündigung



Kinderfasching am 7. Februar 2021,
ab 14 Uhr, im Gasthaus Roitinger.
Für gute Stimmung sorgt Zauberer
Dieter und viele lustige Spiele warten
auf euch.

Veranstaltet durch die
Kinderfreunde Weibern.

Fotowettbewerb



Die Schönheit unserer Heimat

Das Haager Heimatmuseum im Schloss
Starhemberg lädt zum Fotowettbewerb
für das Ausstellungsjahr 2021 recht
herzlich ein.

Teilnahmebedingungen: Teilnahme-
berechtigt sind alle Bewohner der
Gemeinden Geboltskirchen, Weibern,
Rottenbach und Haag am Hausruck.
Jeder Teilnehmer möge ein Foto
mit einem Motiv aus unseren vier
Gemeinden einreichen.

Das Bild wird im DIN-A3 –Format
in einem rahmenlosen Bilderhalter
für die Zeit der Ausstellungssaison
2021 (26. April bis 26. Oktober
2021) sowie als digitale Datei (JPG-
Format) zur Verfügung gestellt. Die
Bildrechte verbleiben beim Urheber.
Die Rückseite des Bilderhalters soll
Name, Adresse, Motiv/Titel des Bildes
enthalten.

Schriftliche Anmeldefrist bis Sonntag,
28. Februar 2021, unter folgender
E-Mail-Adresse: fotowettbewerb-
museum-haag@outlook.com

Abgabetermin der Fotos im Monat
März 2021 zu den Amtsstunden im
Marktgemeindeamt Haag/H..

Die Bewertung erfolgt durch die
Besucher der Ausstellungssaison 2021,
welche bei ihrem Besuch die Exponate
beurteilen. Die Siegerehrung mit
Preisverleihung findet im Rahmen einer
Finissage Ende Oktober 2021 statt.

Die Mitarbeiter des Heimatmuseums
bedanken sich im Voraus für die
rege Teilnahme, freuen sich auf
eine wunderschöne Ausstellung und
wünschen auf diesem Wege frohe
Weihnachten und ein gutes Jahr 2021.

Weihnachtseinkauf in der Spezerei

Wenn die Corona-Situation es zulässt, laden wir für
Freitag, den 18. Dez. von 15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag, den 19. Dez. von 9:00 bis 12:00 Uhr
 zum Weihnachtseinkauf in die Spezerei herzlich ein!

Wir bieten wieder unsere Frischeprodukte aus der Region, viele BIO-Produkte und Produkte aus fairem Handel für euer schönes Weihnachtsfest! Zum traditionellen Angebot gibt's wieder Pralinen, Keksteller, gute Weine und alkoholfreie Getränke, Geschenkskörbe zur individuellen Gestaltung, u.v.m.

Leider müssen wir beim Einkauf auf einen Mund-Nasen-Schutz bestehen und es dürfen sich zeitgleich nur 5 Gäste in die Räumlichkeiten begeben! Darum bieten wir einen 2. Einkaufstag an!

Wir bitten um Verständnis, dass ein Cafebetrieb unter diesen

Voraussetzungen leider nicht möglich ist!

Wir freuen uns sehr, wenn du/ihr unser Angebot annehmt! Gleichzeitig möchten wir uns für ihre Treue zu unserem Projekt sehr herzlich bedanken und dürfen versichern, dass wir uns schon sehr auf die „Nach-Corona-Zeit“ freuen!

Ihr Spezerei- Team



www.lieferserviceregional.at

www.lieferserviceregional.at unterstützt landesweit die Nahversorgung



Bereits beim Lockdown im Frühling bewährt, trägt auch jetzt die Online-Plattform www.lieferserviceregional.at der WKOÖ zur Sicherung der Nahversorgung in allen Landesteilen Oberösterreichs bei.

Bereits mehr als 4000 oö. Unternehmen aus Gewerbe, Handel und Gastronomie sind aktuell auf der Lieferservice-Plattform bezirksweise gelistet.

Ihr Produkt- und Leistungsangebot steht den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern rund um die Uhr online zur Verfügung.

Die Plattform gibt als Service für die Bevölkerung und als Reaktion auf die derzeitige Lage Auskunft darüber, welche Unternehmen in den oö. Regionen notwendige Produkte zu den Kunden nach Hause bringen können. Mit einer wahlweisen Listen- und Kartenansicht wird Konsumenten der Zugang zu den einzelnen Betrieben zusätzlich erleichtert, für die Gastronomie wurde das Leistungsangebot mit der Essensabholung um eine Facette erweitert.

WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer ermuntert die Betriebe, sich zu melden: „Die Liste der liefernden Unternehmen wurde und wird laufend erweitert. Wir freuen uns über jedes Unternehmen, das sich meldet und auf dieser Plattform seine Leistungen anbietet.“ Unternehmen können sich über ihre zuständige WKO-Bezirksstelle auf der Plattform registrieren lassen. Aber auch die Bevölkerung ruft Kammerpräsidentin Doris Hummer auf, diese Abhol- und Lieferserviceangebote ihrer Unternehmen vor Ort entsprechend zu nutzen und so zur Stärkung ihrer Region und zur Wahrung der Lebensqualität in ihrer Heimat aktiv beizutragen.

Geburten



Matthias Franz

Gurtner Maria und
Höftberger Günter



Johannes

Hattinger Vera und
Stüblreiter Christoph

Mülltermine 2021 Bitte, die Säcke bzw. Tonnen am Vortag des Abholtages bereit zu stellen!**Biotonne:**

Montag, 04. Jänner
 Montag, 01. Februar
 Montag, 01. März
 Montag, 29. März
 Montag, 12. April
 Montag, 26. April
 Montag, 10. Mai
 Dienstag, 25. Mai
 Montag, 07. Juni
 Montag, 21. Juni
 Montag, 05. Juli
 Montag, 19. Juli
 Montag, 02. August
 Montag, 16. August
 Montag, 30. August
 Montag, 13. September
 Montag, 27. September
 Montag, 11. Oktober
 Montag, 25. Oktober
 Montag, 08. November
 Montag, 06. Dezember

Altpapiertonne:

Dienstag, 12. Jänner
 Dienstag, 09. März
 Dienstag, 04. Mai
 Dienstag, 29. Juni
 Dienstag, 24. August
 Dienstag, 19. Oktober
 Dienstag, 14. Dezember

**Mülltonne:**

Montag, 25. Jänner
 Montag, 22. Februar
 Montag, 22. März
 Montag, 19. April
 Montag, 17. Mai
 Montag, 14. Juni
 Montag, 12. Juli
 Montag, 09. August
 Montag, 06. September
 Montag, 04. Oktober
 Dienstag, 02. November
 Montag, 29. November
 Montag, 27. Dezember

Gelber Sack:

Donnerstag, 28. Jänner
 Donnerstag, 11. März
 Donnerstag, 22. April
 Mittwoch, 02. Juni
 Donnerstag, 15. Juli
 Donnerstag, 26. August
 Donnerstag, 07. Oktober
 Donnerstag, 18. November
 Donnerstag, 30. Dezember

ASZ-Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr
 13.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Tel: 07732/2424

Gemeindearzt

Gruppenpraxis Dr. Mahn & Dr. Malzer
Neue Ordinationszeiten ab 01.01.2021
 Mo., Di., Do., Fr.,: 08.00 - 12.00 Uhr
 Mo., Mi.,: 15.00 - 17.00 Uhr
 Tel: 07732/2900 oder 0664/7922982

Alle Termine und Informationen der Gemeinde Weibern in einer APP